

Berliner Verlags-Comtoir, A.-G.
Verlag der „Deutschen Illustrierten Zeitung“.

[9356]

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß unserm Verlage vom Senat der Königl. Akademie der Künste die Herausgabe, sowie der alleinige Vertrieb sämtlicher amtlichen Publikationen für die vom 15. Mai bis 15. Oktober dieses Jahres hier stattfindende

Jubiläums-Kunstaussstellung

übertragen worden ist. Es werden in unserem Verlage bei Beginn der Ausstellung erscheinen:

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1) Der offizielle Katalog, | } Auflage total
100 000. |
| 2) eine illustrierte Prachtausgabe des Katalogs, | |
| 3) ein orientierender Führer durch die Ausstellung. | Auflage
50 000. |

Die Jubiläums-Kunstaussstellung wird eine internationale Ausstellung werden, für welche heute bereits nahezu 2000 Bilder und Bildwerke angemeldet worden sind. Für diese, als eine Erinnerung an das hundertjährige Bestehen akademischer Kunstaussstellungen in Berlin stattfindende Ausstellung hat die Staatsregierung 500 000 M. für Bau- und Ausstattungszwecke bewilligt; ebenso haben die städtischen Behörden Berlins, die Akademie der Künste u. gleichfalls bedeutende Mittel gestiftet. Unter den jetzt in der Ausführung begriffenen Prachtbauten im Ausstellungspark befindet sich auch das Panorama, welches die Ausgrabungen von Olympia und Pergamon zur Anschauung bringen soll, sowie der Aufbau des Altars von Pergamon und des Tempels von Olympia.

Es darf als sicher angenommen werden, daß aus Anlaß dieses großen Unternehmens ein ganz bedeutender Fremdenverkehr in Berlin stattfinden wird und daß die Handbücher für den Besuch der Ausstellung eine hohe Auflage erzielen werden, zumal nach dem Vertrage mit der Königl. Akademie der Künste

Es jedem anderweitig etwa projektierten Privatunternehmen, das sich als „Führer durch die Ausstellung“ oder als Ausstellungszeitung geriert, der Verkauf im Ausstellungspalaste sowohl wie im Ausstellungspark verschlossen bleibt.

Sämtlichen drei Katalog-Ausgaben werden Inserate in beschränktem Umfange beigegeben werden, mit deren Annahme die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse von uns ausschließlich beauftragt ist. Diese Firma wird noch ein besonderes Circular über Preise und Formate der Inserate ausgeben. Weil der Umfang der Inserate für die unter 1) und 2) angeführten Handbücher vom Senat der Königl. Akademie der Künste

auf 48 Seiten und drei Umschlagseiten

festgesetzt worden ist, und weil angenommen werden darf, daß diese verhältnismäßig geringe Seitenzahl von den großen Berliner industriellen Geschäften allein genommen werden, müssen Inserationsaufträge, welche für diese beiden Kataloge bestimmt sind, möglichst bald aufgegeben werden. Aufgenommen werden nur Inserate, welche sich für ein gutes Familienblatt eignen; bevorzugt werden von uns alle Inserate derjenigen inserierenden Firmen, welche zugleich Inserenten der „Deutschen Illustrierten Zeitung“ sind.

Hochachtungsvoll ergebenst

Berlin W. 9., Potsdamerstraße 134 a,
im Februar 1886.

Berliner Verlags-Comtoir
(Actien-Gesellschaft).

Verlag von
Eduard Trowendt in Breslau.

[9357]

Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Organische Farbstoffe.

Von
Dr. R. Nietzki.

10½ Bogen 8°. Geb. in biegsamen Leinwandbd. 3 M. 60 s. ord., 2 M. 70 s. no., bar 1 + 6 Explre.

Ein auf dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft stehendes handliches Buch über die Farbstoffe fehlt und ist deshalb die vorstehende Separatausgabe aus meinem Handwörterbuch der Chemie von Ladenburg veranstaltet.

Bei der hohen Bedeutung, welche die organischen Farbstoffe in der chemischen Technologie einnehmen, und bei der umfassenden Anwendung, welche selbe in der Textil-, Papier- und Holzindustrie finden, wird das Buch von allen Technikern der genannten Industrien ebenso wie von allen Drogisten, Apothekern und sonstigen Chemikern mit Freude begrüßt werden.

Ich bitte diejenigen Handlungen, welche erfahrungsgemäß Absatz von chemisch-technischer Litteratur haben, zu verlangen.

Breslau, den 10. Februar 1886.

Eduard Trowendt,
Verlagsbuchhandlung.

Nur hier angezeigt.

[9358]

Als Neuigkeit u. zur Fortsetzung!

In den nächsten Tagen erscheint:
Verhandlungen der Münchener Conferenz und der von ihr gewählten ständigen Commission zur Vereinbarung einheitlicher Prüfungsmethoden für Bau- und Konstruktionsmaterialien. 16—18 Bog. Imp.-4°. Mit 4 lithogr. Tafeln. Preis etwa 15 M.

Auch unter dem Titel:
Bauschinger, J., Mittheilungen aus dem mechanisch-technischen Laboratorium der königl. technischen Hochschule in München. Vierzehntes Heft, enthaltend Mittheilung 16.

Die feste Continuation versende ich in gleicher Anzahl wie bei dem kürzlich erschienenen Heft 13; doch bitte ich außerdem um gesonderte Verwendung, da der Inhalt in den Kreisen der Bautechniker mit größter Spannung erwartet wird.

München, am 9. Februar 1886.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler.
Verlags-Conto.

127